

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 137. Sonnabend, den 8. Juni 1839.

Angekommene Fremde vom 6. Juni.

Die Hrn. Gutsb. Jaszkulski aus Polen, Materne aus Schwalkowo, v. Kierski aus Myszkowo, v. Wilkoniński aus Brzesznica und v. Chlapowski aus Sosznica, Hr. Schönsärber Viertel aus Rogasen, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. v. Rozorowski aus Witostaw, l. in No. 31 Berlinerstr.; die Hrn. Commiss. Herse und Schulz aus Pamiątkowo, Hr. Administrator Wodkiewicz aus Linde, Hr. Gutsbes. Sypniewski aus Lagiewnik, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Amtmann Szyppicki aus Weine, l. in No. 12 Wasserstr.; die Hrn. Gutsb. v. Wienthin aus Polwica und Poluga aus Przylepi, Hr. Friedensrichter Groß aus Samter, die Herren Kaufm. Arnhold und Herzer aus Zieloniz, Hirschfeld aus Neustadt b/P., Wimmer aus Rakowitz und Levy aus Birnbaum, l. im Eichkranz; die Hrn. Wollkaufm. Heilmann Bab, Elias Rab und Voll aus Meseritz, l. im Eichborn; Hr. Gutsb. v. Gorzenski aus Smielowo, l. in No. 97 Markt; Hr. Bürgerm. Müller und Hr. Stadtrath Künzel aus Neustadt a/W., Hr. Pächter Chudorecki aus Karniszewo, Hr. Agronom Papke aus Warschau, Hr. Kaufm. Meißner aus Zirke, l. in den drei Lilien; die Herren Gutsb. v. Pomorski aus Grabianowo, v. Roznowski aus Arcugowo, v. Skalamski aus Strykowo, v. Radonski aus Scapki, v. Zieliński aus Jaroslawice, v. Zieliński aus Markowice, v. Jasinski aus Wolanek, v. Ponikierski aus Wisniewo und von Zychlinski aus Brodnica, l. im Hôtel de Hambourg; die Herren Gutsbes. Graf v. Lütichau aus Polen, v. Chlapowski aus Furkowo und v. Morawski aus Oporowo, die Hrn. Kaufm. M. B. Maarkwald und N. Edwinsohn aus Berlin, l. in der gold. Gans; Hr. Wirthsch.-Zusp. Swiętochowski aus Radowniz, l. in No. 15 Büttelstr.; Hr. Commissionsrath und Gen.-Landsch.-Agent Moriz Robert aus Berlin, l. in No. 136 Wilh. Str.; Hr. Gutsbes. v. Kariski aus Arkuszewo, l. in No. 40 Gerberstr.; die Hrn. Gutsb. v. Raminiski aus Sulzewo und Willich aus Rakowo,

I. im Reß; die Hrn. Gutsb. Gebr. v. Składowski aus Rybno, die Herren Pächter Wągrowiecki aus Szczuńsk, Aręcki aus Królewiec, Dukowski aus Piotrowo und Douglas aus Jerzany; Hr. Artst. Lukowski aus Staroboszewo, Hr. Commissarius Großmann aus Mielezsyn, die Hrn. Wirthsch.-Insp. Kosiński und Dłuski aus Niechanowo und Benz aus Mniszewo, I. in den 3 Sternen; die Hrn. Kaufl. Stranz, Levin und Jastrów aus Rogowo, Michelsen, A. Jastrów, M. Jastrów u. Schocken aus Rogasen, Aron, Löwenthal und Schlesinger aus Czerniejewo, I. im Eichborn; die Hrn. Gutsb. v. Bronsz aus Stoczno, v. Zielenicki aus Gonieczki und v. Chelkowski aus Sapowice, Frau Gutsb. Baronin v. Kottwitz aus Tuchorze, die Herren Pächter Kotarski aus Neuborf und Slawinski aus Góra, I. im Hôtel de Varsovie; die Hrn. Gutsb. v. Stabilewski aus Strzeszki und v. Stabilewski aus Mietrzanowo, Frau Gutsb. v. Sadowiska aus Staszów, die Hrn. Gutsb. v. Wilkonski u. v. Potocki aus Stolezsyn, v. Jabłocki aus Czezepice und v. Jabłocki aus Legliszewo, I. in der großen Eiche; Hr. Gutsb. v. Goslinowski aus Łabiszynek, Hr. Pächter Werend aus Siemno, I. in gold. Löwen; Hr. Wirthsch.-Commiff. Herse aus Mikolaw, I. in No. 11 Breitestr.; Hr. Wollkaufm. Isaac Salamon aus Berlin, I. in No. 89 Markt; die Herren Gutsb. Graf v. Kwilecki aus Kwilez, v. Moraczewski aus Zielarkowo, v. Kamiński aus Przysanki, v. Krzyżanski aus Radzewo, v. Mielecki aus Karne, v. Binkowski aus Smuszewo, v. Zychliński aus Charcice, v. Krawicki aus Malzewo und Cunow aus Ottorowo, Hr. Kaufm. Behrend aus Magdeburg, I. im Hôtel de Saxe; Hr. Kaufmann Friedeberg aus Grätz, I. in No. 11 Wasserstr.; die Hrn. Kaufl. Samuelfohn aus Schneidemühl, Rothholz aus Rogasen, Munter aus Fußnik, Stern aus Unruhstadt und Cohn aus Neustadt b/V., Hr. Dekonom Schmolke aus Birnbaum, die Herren Pächter Dreier aus Kazmierz, Hermel aus Niedom und Buchholz aus Chocieja, I. im Eichkranz; Hr. Pächter Hilbrand aus Dobierzyn, Hr. Oberamtm. Hilbrand aus Dakow, Hr. Doktor Goldberg aus Konin, Hr. Oberförster Klawitter und Hr. Wirthsch.-Commissarius Janzakowski aus Chojnica, Hr. Gutsb. v. Jaraczewski aus Jaworowo, I. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Gutsb. Gutowski aus Mielzyn, Chotomski aus Grotkowo, v. Mielzynski aus Gronowko, v. Lukowski aus Paruszewo, Krynkowski aus Waschke und v. Malczewski aus Swiniary, I. im Hôtel de Cracovie; Herr Ober-Landes-Ver.-Assessor v. Kunert aus Trzebaszowo, Hr. Commiff. Arnoux aus Gay, Hr. Gastwirth Schöning aus Buk, Hr. Wirthsch.-Insp. Jessen aus Kiekrz, I. im Hôtel de Dresde; die Herren Pächter v. Dzierzanowski aus Gr. Guttow, Haak aus Słupia und Kamiński aus Sędziewo, die Hrn. Gutsb. Regelin aus Polanowice und Nierzychowski aus Jelice, I. im weißen Schwan; die Hrn. Kaufleute Cohn, Marcus, Wolffohn und Pinner aus Neustadt b/V., I. in den drei Kronen;

die Hrn. Kaufl. Bap aus Meseritz, May aus Gnesen und Lippmann aus Obrzyńsko, l. in den drei Kronen; Hr. Kaufm. Friedmann aus Wollstein, die Hrn. Gutsh. v. Wlodziński aus Przedkaw und v. Koszutski aus Wargowo, l. in No. 47 Markt; die Hrn. Gutsh. v. Bronikowski aus Szczodrowo, v. Binkowski aus Einchen, von Koszutski aus Lufowo, v. Zeromski und v. Leszczynski aus Polen und v. Szoldrefti aus Kosiworowo, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsh. Graf v. Kwilecki aus Jedlitz, Richard Brodt, Joseph Brodt und Hirst aus England, Hr. Kaufmann Gärtner aus Berlin, Hr. Ober-Landesger. Rath Mollard und Hr. Insp. Rapmund aus Göra, Hr. Gutsh. v. Twardowski aus Szczeczn, l. im Hôtel de Vienne; die Hrn. Gutsh. Graf v. Kwilecki aus Markowice und v. Frezer aus Kierzno, Hr. Oberförster Maschke und Hr. Wirthsch.-Insp. Wlittich aus Borzeniczki, die Herren Kaufl. Arndt und Hessel und die Hrn. Commissionaire Oppenheim und Tobias aus Berlin, l. in der goldenen Gans; Hr. Referend. v. Parypard und Hr. Kaufm. Parlowicz aus Bromberg, die Hrn. Partik. George Armitage, John Armitage u. Dresser aus London, die Hrn. Partik. C. Westphal und W. H. Westphal aus Berlin, Herr Agent Neumann und Hr. Partik. Lasfowie aus Breslau, Hr. General-Landsch.-Sekretair Stein aus Königsberg, die Hrn. Gutsh. v. Loffow aus Grzyzn, Rafalski aus Czuchoradz und Lindemann aus Insterburg, Hr. Justizrath Lindemann aus Insterburg, Hr. Kandidat Schmidt aus Gumbinnen, Hr. Lieut. Schüler aus Scholten, l. im Hôtel de Rome; Hr. Wächter v. Niemiecki aus Przecmierowo, Hr. Gutsh.-Administ. Rafowski aus Dzuny, Hr. Bürger Lawicki aus Buk, die Herren Tuchmacher Peschel, Rothe, Gregor und Zawade aus Unruhstadt, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Lieut. Frhr. v. Massenbach aus Bialosofz, l. in No. 39 Breslauerstr.; die Hrn. Gutsh. Albrecht aus Eichowo, v. Flowicki aus Recz u. Schreiber aus Popowko u. die Hrn. Wächter v. Koszutski aus Kolaczkowo und v. Wilkoniński aus Koszowo, l. in der goldenen Kugel; Hr. Kaufm. Pinner aus Pinne, die Herren Tuchmacher Markgraf aus Jordan, Balke und Schulze aus Schwiebus, l. im Hamburger Wappen; Hr. Probst Sighninski aus Graboszewo, die Hrn. Gutsh. v. Niskowski aus Wulka, v. Mieczkowski aus Zajezierze, v. Skarzynski aus Oblachowo, v. Radonski aus Bieganowo, v. Bialkowski aus Pierzchno und v. Skarzynski aus Gorzewo, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsh. Szulcjewski aus Bogoniewo, Hr. Seifenfieber Meißner aus Warschau, die Hrn. Wächter Gärtig aus Zernik, Dudkiewicz aus Prussiec, Busse aus Brodziszewo und Stachowski aus Trzcianka, l. in den drei Lilien; die Hrn. Kaufl. S. J. Cohn und Yst. Cohn aus Schönlante und Caro aus Mogasen, l. in No. 15 Büttelstraße.

1) Bekanntmachung. Der von Seiten der Oberförsterei Moschin durch unser Amtsblatt vom 29. v. M. No. 128. zur öffentlichen Kenntniß gebrachte Termin

zur Verpachtung des diesjährigen ersten Grasschnittes im Forstbelaufe Kraykowo ist aufgehoben worden, wovon das theilhabende Publikum hierdurch in Kenntniß gesetzt wird. Posen, den 4. Juni 1839.

Königlich Preussische Regierung III.

2) **Bekanntmachung.** Zur öffentlichen Verpachtung des, zum Nachlasse des Ludwig v. Drwęski gehörenden, im Schrodaer Kreise belegenen Guts Brodowo, haben wir einen Termin auf den 18. Juni d. J. vor dem Herrn Ober-Landesgerichts-Assessor Gillischewski anberaumt, zu welchem Pachtlustige hierdurch eingeladen werden.

Posen, am 29. Mai 1839.

Königl. Preuss. Ober-Landes-Gericht. II. Abtheilung.

Obwieszczenie. Do publicznego wydzierżawienia wsi Brodowa, do pozostałości Ludwika Drwęskiego należący, w powiecie Szredzkim położony, termin na dzień 18go Czerwca r. b. przed Ur. Gilliszewskim Assessorem wyznaczony został, na który się ochotę dzierżawienia mający zapożyczają.

Poznań, dnia 29. Maja 1839.

Król. Główny Sąd Ziemiański, II. Wydziału.

3) **Ediktalvorladung.** Der Brauer Michael Kaczyński, welcher sich im Jahre 1835 aus Deutsch-Fordon heimlich entfernt hat, wird auf Ansuchen seiner Ehefrau Caroline geborne Lauke zu Dombrowken hierdurch öffentlich vorgeladen, sich in dem auf den 16. August c. früh 8 Uhr vor dem Deputirten Herrn Referendaris Meyer in unserem Sessions-Saale anberaumten Termine, in Person oder durch einen gesetzlich zulässigen Bevollmächtigten zu stellen, und die Ehescheidungsklage zu beantworten, widrigenfalls gegen ihn in contumaciam auf Trennung der Ehe wegen bösslicher Verlassung erkannt, und derselbe für den allein schuldigen Theil erklärt werden wird. Bromberg, den 12. April 1839.

Königlich Ober-Landes-Gericht.

4) Der Kupferschmiedemeister Emanuel Werner hier selbst und die unverehelichte Wilhelmine geborne Lischke, haben mittheilte Ehevertrages vom 9. d. Mts. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 15. Mai 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht. Król. Sąd Ziemiański.

Podaie się niniejszém do wiadomości publicznej, że Emanuel Werner kotlarz tutejszy i Wilhelmina z Lischków panna, kontraktem przedślubnym z dnia 9. m. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dnia 15. Maja 1839.

5) Ueber den Nachlaß des am 1. Dezember 1832 zu Nowawiez-Podgorna verstorbenen Stanislaus von Zychliński ist heute der erbbschaftliche Liquidationeprozeß eröffnet worden. Der Termin zur Anmeldung aller Ansprüche steht am 3ten Juli d. J. Vormittags um 10 Uhr vor dem Land- und Stadtgerichts-Direktor Köfler im Partheizimmer des hiesigen Gerichts an.

Wer sich in diesem Termin nicht meldet, wird aller seiner etwanigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit seinen Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben sollte, verwiesen werden.

Wreschen den 11. März 1839.
Königl. Land- und Stadtgericht.

6) Die unverehelichte Johanna Wilhelmine Krenz aus Schneidemühl und der Schneidemeister August Stein aus Uszcz, haben mittelst Ehevertrages vom 6. Mai c. vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes abgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schneidemühl, am 6. Mai 1839.
Königl. Land- und Stadtgericht.

7) Der Gütebesitzer Georg Daniel Carl Bardt zu Lubosch und das Fräulein Ida Cornelia Neumann zu Krotoschin, haben mittelst Ehevertrages vom 6. April cur. in ihrer einzugehenden Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes

Nad pozostałością po zmarłym w dniu 1. Grudnia 1832 r. w Nowey-wsi podgórnéy Ur. Stanisławie Żychlińskim, otworzono dziś process spadkowo-likwidacyjny. Termin do podania wszystkich pretensyi wyznaczony, przypada na dzień 3. Lipca r. b. o godzinie 10tęj przed południem w izbie stron tutejszego Sądu przed Dyrektorem Sądu Ziemsko-mieyskiego Loeffler.

Kto się w terminie tym nie zgłosi, zostanie za utracającego prawopierwszeństwa iakieby miał uznany, iż pretensyą swoją li do tego odesłany, co by się po zaspokoieniu zgłoszonych wierzycieli pozostało.

Września, dnia 11. Marca 1839.
Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

Podaie się ninieyszém do publicznéy wiadomości, że niezamężna Johanna Wilhelmina Krenz i meyster professyi krawieckiéy August Stein z Uścia, kontraktem przedślubnym z dnia 6. Maja r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Piła, dnia 6. Maja 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

Podaie się ninieyszém do publicznéy wiadomości, że dziedzic Wojciech Daniel Karól Bardt w Luboszu z Panną Idą Kornelią Neumann w Krotoszynie, kontraktem przedślubnym z dnia 6. Kwietnia r. b. przy

außgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wienbaum, am 29. April 1839.
Königl. Land- und Stadtgericht.

winięciu ich związku małżeńskie wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Międzychód, d. 29. Kwiet. 1839.
Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

8) **Ediktalcitation.** Zur Anneldung der Ansprüche an die Amtskautiön des von hier versetzten Salarien-Kassen-Rendanten Gursch, steht bei uns vor dem Herrn Land- und Stadt-Gerichts-Assessor Adder in unserem Instruktions-Zimmer ein Termin auf den 3. Juli d. J. an, wozu die betreffenden Interessenten mit dem Bedeuten vorgeladen werden, daß diejenigen, welche nicht erscheinen, mit ihren Ansprüchen an die Kautiön des zc. Gursch präcludirt, und an das übrige Vermögen desselben werden verwiesen werden.

Szroda, am 6. März 1839.
Königl. Land- und Stadtgericht.

9) **Bekanntmachung.** Die Interessenten, welche die halbjährigen Zinsen pro Johanni 1839 bei der Provinzial-Landschafts-Kasse zu zahlen haben, sinden die Herren Kassen-Kuratoren von 8 Uhr Vormittags bis 12 Uhr im Kassen-Locale, ausgenommen die Sonn- und Festtage.

Der Zahlungstermin beginnt mit dem 16ten und schließt mit dem 26. Juni c.

Wenn die Zinsen bis zu diesem Tage nicht eingezahlt werden, so müssen das von halbjährige Verzugszinsen entrichtet werden.

Zapozew edyktalny. Do podania pretensyi do kaucyi urzędowej translokowanego tu ztąd Rendanty Kassy Salaryinęy Gursch, wyznaczony iest termin na dzień 3. Lipca r. b. w naszey izbie instrukcyinęy przed Ur. Roeder Assessorem, do którego interessenci których obchodzi, z tém oświadczeniem zapozywaia się, że ci, którzy niestana, z pretensyami swoiemi do kaucyi etc. Gurscha prekludowanemi i do reszty majątku iego odesłanemi będą.

Szroda, dnia 6. Marca 1839.
Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

Obwieszczenie. Interessenci mający placić półroczne procenta za termin S. Jana 1839 do kassy Prowincyalnęy Ziemstwa, zastana W. Kuratorów kassy od godziny 8ey do godziny 12tey przed południem w kasie, wyiąwszy dni niedzielne i świąteczne.

Termin placenia zaczyna się z dniem 16go a kończy się dniem 26. Czerwca r. b.

Gdyby do dnia tego procenta zapłacone nie zostały, wtenczas od takowych półroczne prowizye za prze- wlokę zapłacone być muszą.

An die Coupons-Inhaber werden die Zinsen vom 1sten bis zum 14ten Juli c. jedoch an den oben benannten Stunden von der Kasse gezahlt, und werden diejenigen, welche auf unsere Coupons und von verschiedenen Gütern Zahlungen nachsuchen, zur Erleichterung des Geschäfts aufgefordert, die Coupons mit einer von ihnen unterschriebenen Nachweisung, welche die Nummer, den Betrag und den Namen der Güter, auch von jedem Gute besonders zusammengestellt, enthält, dem Rendanten zu übergeben.

Zugleich bringen wir unsere Bekanntmachung vom 16. Januar 1833 wegen Herausgabe der neuen Zins-Coupons in Erinnerung.

Posen, den 5. Juni 1839.

Provincial- und Landschafts-
Direction.

Posiedzicielom kuponów wyplacone będą prowizye od 1go do 14go Lipca r. b. lecz tylko w godzinach zwyż wymienionych, ci zaś, którzy na więcej iak na jeden kupon lub na kupony różnych dóbr wypłatę do żądania mają, wzywają się, aby dla ułatwienia czynności złożyli Rendantowi kupony z podpisanym przez nich wykazem z każdych dóbr wszczegółności, obeymniającym numer, kwotę i nazwisko dóbr.

Przypominamy także obwieszczenie nasze z dnia 16. Stycznia 1833 dotyczące się wydawania nowych kuponów.

Poznań, dnia 5. Czerwca 1839.

Dyrekcya Prowincyalna
Ziemstwa.

10) Vorzüglich schöne 1834er Ober-Ungarweine in Ruffen, und meinen bedeutenden Vorrath von alteren Tokayer Weinen in Flaschen, so wie auch alle andere Gattungen von Weinen in bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen. Darunter namentlich direkt von mir bezogene weiße und rothe Bordeaux-Weine, erstere von 66 Rthl. p. Dohost an, rothe, als Estephe und St. Julien, zu 80 bis 90 Rthl. p. Dohost; p. Anker à 15 bis 16 Rthl. In Flaschen, die $\frac{3}{4}$ Quart bei Beziehung in Partien: Estephe à 12 Sgr. St. Julien à 15 Sgr., Margeaux à 20 Sgr., Lafitte 25 Sgr. Auch acht Englisch Portier à 10 Sgr.

Partien: Estephe à 12 Sgr. St. Julien à 15 Sgr., Margeaux à 20 Sgr., Lafitte 25 Sgr. Auch acht Englisch Portier à 10 Sgr.

11,

Die Weinhandlung Carl Scholz.

Jahren mit gutem Erfolg verwaltet, wünscht bevorstehende Johanni entweder ein anständiges Unterkommen zu finden, oder eine ihm zusagende Pachtung zu erhalten. Das Nähere hierüber weist die hiesige Zeitungs-Expedition von W. Decker & Comp. nach.

12) Anzeige. Der geprüfte und bestätigte Brunnen- und Röhrenmeister Carl Hildebrandt empfiehlt sich Jedermann zu Aufträgen, wegen Anfertigung von Brunnen und Röhrenanlagen, Wasserleitungen, vertikalen und verlegte Saug-, Druck- und Hebepumpen u. u., sowohl in der einfachsten Art, als auch für die größten Fabrikstätten, und verspricht bei den billigsten Preisen die reellste und prompteste Bedienung. Posen, den 6. Juni 1839.

C. Hildebrandt, kleine Gerberstr. No. 106.

13) Piano-Fortes in Flügel- und Tafelformat, vom schönsten Ton und bester Bauart, wofür die sicherste Garantie auf eine geraume Zeit geleistet wird, in Jacorandos, Polixander-, Mahagoni- und Kirschbaumholz angefertigt, sind stets in reichhaltiger Auswahl in dem neuen Pianoforte-Magazin auswärtiger rühmlichst bekannter Meister bei Louis Falk, Markt No. 89. Abzahlungen werden soliden Käufern gewährt. Posen, im Juni 1839.

14) Außerordentlich wohlfeiler Verkauf. Durch unmittelbare Verbindungen mit den größten und besten Fabriken des In- und Auslandes, bin ich nicht allein im Stande, die neuesten und geschmackvollsten Erscheinungen der Mode in den besten Gattungen vorzulegen, sondern auch in allen andern dazu gehörenden Artikeln die größte Auswahl einem hochzuverehrenden Publikum zu bieten und erlaube mir die Versicherung, selbige Artikel zu den außerordentlich billigsten Preisen abzulassen. Der starke Absatz, dessen ich mich bis jetzt zu erfreuen habe, bürgt gewiß für die Güte meiner Waaren, überhebt mich aller meiner Anpreisungen, und versetzt mich in die Hoffnung, auch jetzt eines zahlreichen Besuchs erfreuen zu dürfen, indem ich mich bestreben werde, meine geehrten Abnehmer in aller Hinsicht zufrieden zu stellen. Besonders empfehle ich einem hohen Adel und verehrlichen Publikum mein Herren-Garderoben-Artikel-Lager, bestehend in Hosen- und Westen-zeugen, Hals- und Taschentüchern, Cravatten, Schlipse, Chemisets, Kragen, Handschuhen und dergleichen dazu gehörenden Artikeln, in der größten Auswahl bester Gattungen und zu den äußerst billigsten Preisen.

Jacobi Peiser, am Markt No. 84.

15) Eine gute Ross-Del-Mühle nebst Größwerk ist billig zu verkaufen. Näheres hierüber in der Delfabrik und Saamenhandlung Gebr. Auerbach, Büttelstraße.

16) Die zum Verkauf bestimmten Sprungstähre aus der Stammheerde zu Hünern bei Herrnstadt werden am 24. Juni hier eintreffen und im Büdschen Gasthose am Capieha-Platz stehen.